

Auf Reisen gehen und gewinnen

Fotosuch-Quizfahrt in Euroregion gestartet / Jeder kann mitmachen

VON CLAUDIA GROÙE

Schwedt (GMD) „Europa erfahren – Europa erleben“ – unter diesem Motto ist jetzt die dritte FotoSuch- und Quizfahrt in Gang gekommen. Jedermann ist eingeladen, sich mit Geschichte und Kultur der Euroregion Pomerania zu beschäftigen. Also dann: Anmelden, losfahren, gewinnen ...

Das Prinzip ist einfach. Man setzt sich ins Auto, aufs Fahrrad, in den Bus oder in die Bahn und peilt nach und nach die verschiedenen Stationen an. Zeit ist genug. Denn die dritte FotoSuch- und Quizfahrt, die im März in Schwedts polnischer Partnerschaft Koszalin offiziell eröffnet wurde, dauert bis zum Herbst. Am 10. November rieselt es – wiederum in Koszalin – Preise und Medaillen für die Gewinner.

Organisiert wurde die Aktion maßgeblich von den beiden Partnerstädten, dem Europa-Zentrum-Brandenburg-Berlin des Regionalen Fördervereins in Pinnow sowie dem Auto Club Europa (ACE). Und was genau ist nun zu tun? Einzelpersonen oder Gruppen, ob Jung oder Alt,

sind eingeladen, diesseits und jenseits der Oder eine Erlebnis-tour zu starten. Ob man in einem Ritt die zwölf festgelegten Stationen abfährt oder immer mal wieder einen der kulturhistorischen Orte ansteuert, ist jedem freigestellt. Auch gemeinsame Bustouren werden angeboten.

Die Orte (die nebenstehende Karte dient erster Orientierung) und dort wiederum ganz bestimmte Punkte sollen gefunden werden. Im Teilnehmerheft, das man sich vorher besorgt hat, sind Hinweise aufgeführt, die zum Ziel führen. Zum Beweis müssen die Standorte fotografiert werden. Außerdem gibt es zu jeder Örtlichkeit zwei Fragen – auch die stehen im Heft – die es zu beantworten gilt. Von Schwedt aus etwa wird man ins „Tal der Liebe“ geleitet, gefragt ist der Name einer Hügelkette. An den Uckermärkischen Bühnen muss man sich dann einen Stempel holen – als weiterer Beweis der Anwesenheit.

„Die Sehenswürdigkeiten sind so ausgewählt, dass sie Informationen zur Geschichte und Kultur der Euroregion Pomerania geben und die Fragen neugierig machen, sich mit Vergangenheit,

Gegenwart und Zukunft der Region zu beschäftigen“, heißt es auf der Homepage der Aktion. Vom Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin über einen historischen Stadtkern im Nachbarland Polen bis hin zur Landschaft im südlichen Schweden – die Erlebnis-tour ist wahrlich vielfältig.

Und wie gewinnt man das Spektakel? Man sammelt Punkte. Die gibt es zunächst natürlich für die Ankunft am Ziel, also den Stempel. Pro richtige Antwort wird ein Punkt vergeben. Doch es wäre ja nicht spannend – vor allem in Zeiten des Internets – wenn sich die Punktvergabe auf das erlangte Wissen beschränken würde. Sonderpunkte gibt es daher für jene, die im Sinne eines sanften Tourismus zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Bus und Bahn ihre Ziele erreichen. Die zwölf Stationen geschafft haben sollte man bis Oktober, denn am 15. des Monats ist Abgabetermin sämtlicher Nachweise.

Teilnehmerhefte gibt es bei der Schwedter Tourist-Information oder per Post. Kontakt: Barbara Darge, Managerin Tourismus, Tel. 033338 70242, Internet www.fotosuch-quizfahrt.de.



Da geht's lang: Die Karte gibt zumindest Anhaltspunkte der zu findenden Orte. Foto: MOZ/Repro